meistern aus Chemnitz, Leisnig und Oschatz bekämpft worden.

Ob ein starres Festhalten an wohl früher vertretenen, jetzt aber zum Glück überwundenen Ansichten und Ideen geeignet ist, die Anhänglichkeit der Beamten an ihre Gemeinden zu fördern und zu vermehren, Das zu erwägen muß diesen Herren allein überlassen bleiben. Dies zur Klarstellung des Sachverhalts.

Leipzig, den 18. October 1876.

Franz Friedrich.

Lederwaaren-Fabrik
A. L. Edelmann

empfiehlt:

Portemonnaies, Cigarrentaschen, Brieftaschen, Damentaschen, Schreib-Mappen, Necessaires, Photographie-Album.

Detail-Verkauf: Hainstr., Ecke am Brühl.

Teppich-Fabrik Gebr. Türck

Teppiche, Läuferzeuge, Tischdecken, Möbelstoffe zu **Fabrikpreisen.** 31 Grimma'sche Str. 31, 1. Etage.

Elektrische Klingel-Anlagen

nach den bewährtesten Systemen, empfehlen

Schöppe & Fallgatter

Telegraphenbauanstalt

Brandweg Nr. 3.

Musterlager, sowie Annahme von Bestellungen in der permanenten Ausstellung Markt Nr. 2.

Dampf-Holzspalterei
O. Enke in Anger-Leipzig

empfiehlt alle Sorten Brennholz billigst.
Bestellungen erbitte per Postkarte.

Holz-Spalterei.

Adolph Born. — Gohliser Weg.

Auf Wunsch vor dem Hause vermessen und gespalten. — Aufträge auch entgegen genommen bei

Robert Braunes

Leipzig — Annoncen-Bureau — Markt 17.

Tageskalender.

Reichs-Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 5 Beyer's Hof, 1. Etage. Ununterbrochen geöffnet.

Landwehr-Bureau im Gebäude am Eingange zu den Baracken bei Gohlis. Früh 8 bis Nachm. 1/4 Uhr.

Oeffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Volksbibliothek II. (I. Bürgerschule) 7—9 U. Ab

Städtische Sparcasse: Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch. **Filiale für Einlagen: Marien-Apotheke, Ecke der Schützenstraße; Droguen-Geschäft, Windmühlenstraße Nr. 30; Linden-Apotheke, Weststraße Nr. 17a.**

Städtisches Leihhaus: Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auction nur bis 2 Uhr.

Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom Waageplatz, für Einlösung und Prolongation von der Nordstraße.

In dieser Woche verfallen die vom 16. bis 22. Januar 1876 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

Feuermeldestellen: Centralstelle in der Wache des Rathhauses; I. Feuerwache, Naschmarkt im Stockhause; II. Feuerwache, Magazingasse 1; V. Feuerwache, Schletterstraße 15, in der V. Bürgerschule. IV. Feuerwache, Hospitalstraße 2b, im alten Johannishospital; III. Feuerwache, Fleischerplatz 3; VI. Feuerwache, Leihhaus, Promenadenseite; I. Bezirks-Polizeiwache, Grimma'scher Steinweg 46, im alten Johannishospitale; II. Bezirks-Polizeiwache, Windmühlenstraße 1; III. Bezirks-Polizeiwache, Frankfurter Straße 47; V. Bezirks-Polizeiwache, Ulrichsgasse 37, Ecke der Nürnberger Straße; VII. Bezirks-Polizeiwache, Tauchaer Straße 14, im Thorhause; Neues Theater, an der Goethestraße; Gasanstalt an der Gastwirtschaft Straße; Krankenhaus zu St. Jacob, Waisenhausstraße 28; Neues Johannishospital, Hospitalstraße 4b; Zeitzer Thorhaus, Zeitzer Straße 25; Dresdner Thorhaus, Dresdner Straße 82; Blüthner'sche Hof-Pianofortefabrik, Weststraße 29; Steib'scher Zimmerplatz, Waldstraße 12 und Fregestraße 7; Reichel's Garten im Mittelgebäude, Dorotheenstraße 6—8, im Durchgange; Marien-Apotheke, Georgenstraße 30, Ecke der Schützenstraße.

Städtische Anstalt für Arbeits- und Dienst-Nachweisung. Universitätsstraße Nr. 9 (Gewandhaus 1 Tr.) werktäglich geöffnet vom 1. October bis 31. März Vorm. von 8—12 und Nachm. von 2—6 Uhr.

Asyl für Arbeiterinnen, Braustraße 7, wöchentlich 1 ₰ für Wohnung, Heizung, Licht und Frühstück.

Herberge für Dienstmädchen, Kohlgartenstraße 12, 30 ₰ für Kost und Nachtquartier.

Herberge zur Heimath, Nürnberger Straße 52, Nachtquartier 20—50 ₰, Mittagstisch 40 ₰.

Stadtbad im alten Jacobshospital, in den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

Städtisches Museum, geöffnet von 10—4 Uhr, gegen Entrée von 50 ₰.

Del Vecchio'sche Kunstausstellung, Markt, Kaufhof 10—4 Uhr.

Gustav [illegible], Kunsthandlung und **Permanente Ausstellung.**
Thorwaldsens Werke in Gyps-Arbeiten aus Kopenhagen. Kataloge gratis. **Roßplatz Nr. 16,** dem Museum gegenüber.

Kunstgewerbe-Museum und Vorbilder-Sammlung Thomaskirchhof 20. Montags, Mittwochs und Freitags 11—1 Uhr, Sonntags 10—1 Uhr Mittags unentgeltlich geöffnet. Unentgeltliche Unterweisung im Zeichnen Montags, Mittwochs und Freitags 7—9 Uhr Abends. **Auskunftsertheilung über kunstgewerbliche Fragen und Entgegennahme von Aufträgen auf Zeichnungen und Modelle an allen Wochentagen 1/2 12—1/2 1 Uhr.**

Museum für Völkerkunde, Grimma'scher Steinw. 46, II, geöffnet Sonntags, Dienstags und Donnerstags von 11—1 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Schützenhaus mit **Trianongarten,** dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags **geöffnet. Eintritt 50 ₰.**

P. Pabst's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager der Edition Peters.

Musikalien-Handlung u. Lager v. Pianos aus der Fabrik v. Hölling & Spangenberg in Zeitz-Leipzig, **Leihanstalt** (Musikalien und Pianos) von **Richard Spangenberg,** Peterstrasse 37.

Harmonium- u. Piano-Magazin von **H. Claus,** Körnerstrasse No. 2.

***Ein- u. Verkauf* von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, bunten Steinen, Schmucksachen, Antiquitäten etc. bei *F. F. Jost,* Grimma'scher Steinw. 4, nahe der Post.**

Antiquitäten u. Münzen etc. Ein- u. Verkauf **Zschiesche & Köder,** Königstrasse 25.

***J. A. Hietel,** Grimm. Str. No. 16, Mauricianum, Manufactur kirchlicher Stickereien aller Confessionen in Gold, Silber, Seide und Wolle.*

Chinesische Theehandlung
von **Kretschmann & Gretschel,** Katharinenstrasse 14.

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager u. engl. Ledertreibriemen bei
18. Schützenstr. **Gustav Krieg.**

Gummi-Waaren-Bazar,
5. Peterstrasse 5.

Grosses Sortiment von Regulir-Oefen. Hermann Lingke, Ritterstrasse Nr. 5.

Neues Theater.

91. Abonnements-Vorstellung, III. Serie weiß.

Gastvorstellung Marie Geistinger.

Die Cameliendame.

Drama in 5 Acten nach Dumas Sohn.

Personen:

Armand Duval	Hr. Senger.
M. Duval	Hr. Pettera.
Gaston Rieux	Hr. Johannes.
Saint-Gaudens	Hr. Eichenwald.
Gustave, Advocat	Hr. Otto.
Der Graf von Giray	Hr. Conrad.
Baron von Barville	Hr. Brammer.
	* * *
Marguerite Gauthier	Frl. Wessely.
Nichette, Putzmacherin	Frl. Räder.
Prudence, Putzmacherin	Frau Hyneck.
Olympie, Arthur, Anais, Freunde und Freundinnen Marguerites	Hr. Mauthner. Frl. Tullinger.
Der Doctor	Hr. Stürmer.
Ein Kommissionair	Hr. Broda.
Nanine, Kammerfrau b. Marguerite	Frau Schubert.
Diener bei Marguerite	Hr. Schwendt.
Diener bei Olympia	Hr. Nieter.
Ballgäste. Diener.	

*** Marguerite Gauthier — Marie Geistinger, als Gast.

Gewöhnliche Preise der Plätze.

Einlaß 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Repertoire der Stadttheater zu Leipzig.

Neues Theater.

Sonnabend, 21. Oct.: **Abu Hassan.** Oper in 1 Act von C. M. v. Weber. **Der häusliche Krieg.** Oper in 1 Act von Franz Schubert.

Die Direction des Stadttheaters.

Nicolaikirche.

Sonntag den 22. October Nachmittags 4 Uhr

Orgel-Concert,

gegeben von

Franz Preitz,

unter gütiger Mitwirkung der Damen Fräulein **Löwy** u. **Taht,** sowie der Herren **Walther Pielke.** Concertmeister **Henri Schradiek,** Kammervirtuos **Karl Schröder** und Harfenvirtuos **Robert Wenzel.**

Programm.

1) **Präludium** u. **Fuge** über B A C H für Orgel. **Liszt.**
2) **Lieder** für Alt mit Orgel a) Ich weiss, an wen ich glaube. b) Osterlied. **Winterberger.**
3. a) **Adagio** f. Viol. u. Orgel. **Locatelli.**
b) **Andante** **Tartini.**
4) **Fantasie** in Fugenform f. Org. **Piutti.**
5) **Lieder** für Tenor a) Jesulied. b) Wiegenlied **Winterberger.**
6) **Momento religioso** für Violoncello und Orgel. **Lüdecke.**
7) **Bitten,** geistl. Lied für Sopran und Orgel **Kirchner.**
8) **Psalm 23,** für Tenor, Harfe und Orgel **Liszt.**
9) **Passacaglia** für Orgel **S. Bach.**
10) **Duett** a. d. Cantate: „Jesu, der du meine Seele", für Sopran u. Alt m. Cello, Bass u. Orgelbegleitung **S. Bach.**

Billete: Schiff gesperrt 2 ℳ, Schiff ungesperrt 1 ℳ 50 ₰, Emporen 1 ℳ, sind zu haben in der Hofmusikalienhandlung von **C. F. Kahnt,** Neumarkt No 16.

Alhambra-Theater,

22 Brühl 22,

früher Vaudeville-Theater zur Guten Quelle.

Heute Donnerstag den 19. October:

Letztes Auftreten und Benefiz für Mlle. Ida Lebourgéois.

Viertes Auftreten der **berühmten Gymnastiker-** und **Seiltänzer-Gesellschaft** unter Direction des Herrn **A. Weitzmann,** bestehend in den Herren: **Albert Weitzmann** und **Julius Brunnert,** den Damen: Frl. **Adele, Welda, Minna** und **Alexandrine Weitzmann. Auftreten des ganzen engagirten Künstlerpersonals.**

Jeden Abend von 6 Uhr bis 7 1/2 Uhr **Freie Concert** von der Capelle des Hauses.

Cassen-Oeffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Drittes

Abonnement-Concert

im

Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Donnerstag den 19. Oct. 1876.

Erster Theil. Ouverture zu „Genoveva" von Robert Schumann. — Arie aus „Hans Heiling" von Heinrich Marschner, gesungen von Herrn Paul Bulss, königl. Hof-Opernsänger aus Dresden. — Symphonie espagnole für Violine von Eduard Lalo, vorgetragen von Herrn Pablo Sarasate aus Saragossa. (Zum ersten Male.) — Lieder mit Pianoforte, gesungen von Herrn Bulss. — Concertstück für Violine von Saint Saëns, vorgetragen von Herrn Sarasate.

Zweiter Theil. Sinfonia eroica (No. 3) von L. van Beethoven.

Billets à 3 ℳ, Sperrsitze à 4 ℳ sind, soweit letztere vorhanden, im Bureau der Concert-Direction und am Haupteingange des Saales zu haben.

Einlass um 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 9 Uhr.

Das vierte Abonnement-Concert ist Donnerstag den 26. October 1876.

Die Concert-Direction.

Leipziger
Zither-Club

(Direction Peter Renk).

Heute

Donnerstag den **19. October 1876**

Viertes Stiftungsfest

(Concert und Ball)

im grossen Saale der **Centralhalle** unter gütiger Mitwirkung des Fräul. **Löwy,** Opernsängerin am hiesigen Stadttheater.

Billets sind zu haben bei Herrn **A. Silze,** Petersstrasse No. 30 und Goethestrasse No. 9, bei Herrn **Peter Renk,** Grosse Windmühlenstrasse No. 42, 3. Etage, und Abends an der Casse.

Anfang 8 Uhr.

Die Eintrittskarte berechtigt zur Theilnahme an dem Ball.

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin *4. 15. fr. — *9. 10. B. — 2. 25. B. — 1. 35. N. — *5. 37. N. — 6. 20. N. — *9. 2. A.

B. Nach Magdeburg via Zerbst: *4. 15. fr. — 9. 25. B. — 2. 25. N. — 6. 20. N. (nur bis Zerbst) — *8. 40. A.

Leipzig-Dresdner Bahn via Riesa: 5. 10. fr. — 7 45. B — *9. 10. B. — 11. 40 B. — 3. —. N. — 6. 40. A. — 7. 10. A. *9. 50. A.

via Döbeln: 7. 30. fr. — 12. 20. Mittags. — 2. 40. N. — 5 —. N. — 8. 10. A. (nur bis Nossen).

Magdeburg-Leipziger Bahn: 5. 40. fr. — *7. 55. fr — *10. 10. B. 12. 30. N. — 1. —. N. — 4. 50. N. — 6. 25. N. — *8. 45. A. — 10. —. A.

Thüringischen Bahn: 5. 50. fr. — *7. 40. B. — 9. 55 B. — 1. 30. N. — 5. 25. N. — 7. 35. A. (nur bis Erfurt). — *10. 45. A. — 10. 55 A.

Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Eichicht: 6. 40. fr. — 12. —. B. — 4. 5. N. — 9. 10. A. (nur bis Gera.)

Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Greiz-Plauen-Weischlitz: 6. 40. früh. — 12. N. — 4. 5. N. — 9. 10. A. (nur bis Gera).

Westliche Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Hof: *12. A. — 4. 40 fr. — *6. 30. fr. — 9. 5. B. — 12. 20. N. — 3. 15. N. — *6. —. N. — 6. 15. N. — 10. 30. A. (bis Zwickau).

B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 45. fr. — 8. 45. B. — 11. 30. B. — 3. —. N. — 7. 55 A.

C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 9. 5. B. — 12. 20. N. — 6. 15. N.

Leipzig-Eilenburger Bahn: *8. 25. B. — 2. —. N. 7. 41. N.

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 3. 45. fr. — 10. 28. B. — *11. 38. B. — 4. 59. N. — *5. 15. N. — *11. 15. A. — B Von Magdeburg via Zerbst: 9. 4. B. — 10. 28. B. — 2. —. N. — 5. 15. N. — 10. 54. A.

Leipzig-Dresdner Bahn via Riesa: 1. 46. fr. — *6. 46. B — 9. 1. B. — 12. 15. M. — 3. 6. N. — 5. 39. N. *8. 26 A. — 10. 17. A.

via Döbeln: 8. 4. früh (von Nossen). — 11. 57. B. — 4. 57. N. — 7. 16. A. — 9. 21. A.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 2. 54. fr. — 6. 55. fr *8. 30. B. — 10. 53. B. — 2. 25. N. — 5. 13. N 6. 44. N — *7. 51. A. — *9. 30. A.

Thüringischen Bahn: *4. 44. fr. — 5. 45 fr. — 8. 19. B. — 11. 15. B. — 1. 37. N. — 6. 9. N. — *9. 15. A. — 11. 5. A.

Linie Eichicht-Gera-Zeitz-Leipzig: 8. 4 B. — 11. 36. B — 4. 45 N. — 9. 5. A.

Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Greiz-Plauen-Weischlitz: 11. 30. B. — 4. 45. N. — 9. 5. A. (Sonn- und Festtags 8. 4. fr.)

Westliche Staatsbahn: A. Linie Hof-Leipzig: 5. 41. fr — 8. 25. B. — *8. 42. B. — 9. 55. B. — 12. 40. N — 4. 20. N. — 6. 58. A. — *8. 8. A. — 10. 15. A.

B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 20. B. — 1. —. B. — 2. 55. N. — 6. 15. N. — 11. 33. A.

C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 8. 20. B. — 12. 40. N — 7. —. A.

Leipzig-Eilenburger Bahn: 7. 38. B. — 12. 28 N *7. 5. A.

* bedeutet die Eilzüge.

Auction
von Schuhwaaren.

Heute Donnerstag den 19. October Fortsetzung des Verkaufs von Herrenstiefeletten, Schaftstiefeln, hohen Jagd- und Wasserstiefeln zu Taxpreisen

Plauen'scher Platz 1—2.

Ad. Meyer, Auctionator.

Kgl. Bezirksgericht Leipzig.

Versteigerungen.

Am 21. October Vorm. 9 Uhr im Bezirksgericht 96 Stück Cylinderuhren, 5 goldene Ancre-Uhren, 3 goldene Damenuhren.

Bekanntmachung.

Bei dem hier wegen Taschendiebstahls inhaftirten **Julius Felsenstein** hat sich ein rothledernes Portemonnaie mit Stahlbügel und ein schwarzes Geldtäschchen mit einem Gesammtinhalt von 13 ℳ 81 ₰ vorgefunden, über deren Erwerb der p. Felsenstein unwahrscheinliche Angaben macht.

Da nun der Verdacht vorliegt, daß der Angeklagte sich die erwähnten Portemonnaies bez. Geldbeträge während der diesjährigen Michaelismesse durch Taschendiebstahl angeeignet, werden alle Diejenigen, welche in der gedachten Richtung einen Aufschluß zu geben vermögen, aufgefordert, innerhalb der gewöhnlichen Expeditionszeit an unterzeichneter Gerichtsstelle, Petersteinweg Nr. 56, I. Eing. III. Etage Zimmer Nr. 3 ungesäumt ev. zur Recognition des obgedachten Portemonnaies sich einzufinden.

Leipzig, am 16. October 1876.

Kgl. Gerichtsamt im Bezirksgericht das.
Abtheilung für Strafsachen.
3. A.: Bartsch.
Dr. Rosenthal.

Chemische Fabrik-Verkauf.

Die in Mosel, 1 Stunde von Zwickau entfernt, unmittelbar an der dortigen Bahnstation und Straße schön gelegene **chemische Fabrik** mit **Dampfbetrieb,** mit guten Gebäuden und über 3 Scheffel zugehörigem Areal, in welcher gegenwärtig Leim und Düngemittel fabricirt worden sind, werde ich im Auftrage des Besitzers kommenden

1. November 1876
Nachmittags 3 Uhr

unter den im Termin zu eröffnenden günstigen Bedingungen im Grundstück selbst meistbietend öffentlich versteigern, wozu Erstehungslustige hierdurch ergebenst eingeladen werden. (H. 31054bz.)

Zwickau. Julius Hahn, Agent.

Auction.

Eine Partie **Engl. Roßhaarstoff,** sehr passend für Hut- und Mützenfabriken, Schneider- und Confectionsgeschäfte, soll

Donnerstag den 19. October 1876

meistbietend gegen baare Zahlung versteigert werden

Brühl Nr. 75.

(R. B. 400.) **J. F. Pohle.**

Auction.

Dienstag den 24. Octbr. versteigere ich Fregestraße 2 **3 Pferde, 3 Droschken** und **diverses Riemenzeug.** Termin 11 Uhr früh.

E. W. Werl.

Grosse Pfänder-Auction

Freitag den 20. October

Burgstraße, Thüringer Hof,

von Betten, Wäsche, Kleidungsstücken, sowie eine große Partie **Winterüberzieher.**

G. Fischer.

Auction.

Die Versteigerung von ca. 30 Ctr. Schmiedeeisen-Abfällen, ca. 25 Ctr. Gußeisen, 1 gr. blech. Rauchfang, 6 St. eis. Grubendeckel, ca. 360 St. Schrift-Packkisten, 45 St. Maschinenkisten, 21 St. verschließbare Marktkisten, 7 St. Schränke und Pulte, 1 gr. Partie Bretter, Nutzhölzer, 1 Bretter-Planke, Feuerholz, Maschinentheile rc. soll nächsten **Freitag,** als den 20. October d. J. von Nachm. 2 Uhr an im Hofe des Bibliographischen Instituts in Reudnitz, Ecke des Täubchen- und Gerichtsweges, gegen gleich baare Zahlung daselbst stattfinden.

Auction.

Heute Donnerstag d. 19. Oct. c. Vormittags 10 Uhr Versteigerung von circa 200 Ctr. Gusseisen

gegen Baarzahlung

Fregestrasse 2b im Hofe.

Ad. Meyer, Auctionator.

Erschienen ist: 169. antiquarisches **Lager-Verzeichniss,** enthaltend u. A. die von Herrn Geheimen Hofrath Professor Dr. jur. **W. E. Albrecht** in Leipzig nachgelassene Bibliothek, Rechtsgeschichte, Jurisprudenz, Kirchenrecht, Volkswirthschaft, Finanz- und Cameralwissenschaften, Geschichte und vermischte Schriften umfassend.

H. Hartung, Goethestrasse 7.

Soeben erschienen:

Heine's sämmtliche Werke.

Ausgabe in 12 Bänden.

Preis in Leinen gebunden Mark 18.

Vorräthig in **Carl Fr. Fleischer's Sortiment** (Haupt & Tischler), Universitätsstraße Nr. 1.

Buchhalt., kaufmännisches Rechnen u. Correspond. wird gründlich gelehrt Nürnb. Str. 1, I. l.